

Tourismustag Schleswig-Holstein schaffte Inspirationen



Beim jährlich stattfindenden Tourismustag Schleswig-Holstein trifft sich die Tourismusbranche, um Bilanz zu ziehen, und sich über neue Trends und Wege im Tourismus auszutauschen. Dieses Jahr stand der am 21. November in Husum stattfindende Branchentreff unter dem Motto „Tourismus in Schleswig-Holstein - I 3 - Infos. Ideen. Inspirationen.“ Es wurden vielfältige Projekte aus Politik, Wissenschaft und Praxis „Made in Schleswig-Holstein“ vorgestellt. Für den diesjährigen Tourismustag wurde ein neues, innovatives Konzept getestet. In 3-minütigen Impulsvorträgen wurden 23 Projekte in den Kategorien Nachhaltigkeit, Mobilität, Qualität, Digitalisierung und Marketing sowie Kultur, Freizeit und Aktivitäten vorgestellt. In den anschließenden 3 Session-Runden konnten die Themen vertieft werden.

Die hervorragende Sommersaison für den Tourismus in Schleswig-Holstein hat sich auch im Spätsommermonat September 2018 fortgesetzt: Wie Tourismusminister Dr. Bernd Buchholz in Husum vor rund 350 Teilnehmerinnen und Teilnehmern des Tourismustages 2018 sagte, konnten erneut enorme Wachstumsraten erzielt werden. Nach den Daten des Statistikamts Nord stieg das Gästeaufkommen gegenüber dem September vergangenen Jahres um 7,1 Prozent. Es buchten sich in Beherbergungsstätten mit zehn und mehr Betten sowie auf Campingplätzen rund 900.000 Gäste ein, die für 3,6 Millionen Übernachtungen sorgten. Damit stieg die Zahl der Übernachtungen im Vergleich zum Vorjahresmonat um 11,9 Prozent. Auch der Ganzjahresvergleich weist positive Zahlen auf: Von Januar bis September kamen 12,3 Prozent mehr Gäste in den echten Norden, die Zahl der Übernachtungen stieg im gleichen Zeitraum um 16,7 Prozent an.

„Die erneut hervorragenden Wachstumszahlen bestätigen die erfolgreiche Arbeit der Tourismusbetriebe und -akteure im Land. Damit wird die Erfolgsgeschichte der Tourismuswirtschaft weiter fortgeschrieben“, sagte Buchholz. Die Landesregierung werde weiterhin die Qualitätsverbesserung im Tourismus unterstützen. Dazu gehöre die Optimierung von Fördermöglichkeiten für eine attraktive öffentliche touristische Infrastruktur ebenso wie die Fokussierung auf die Themen Digitalisierung und Barrierefreiheit oder die Landesstrategie zur Förderung des Radfahrens.“

Die Chefin der Tourismusagentur Schleswig-Holstein (TA.SH), Dr. Bettina Bunge, sagte zu den jüngsten Rekordzahlen des Statistikamtes: „Die guten Nachrichten aus dem Schleswig-Holstein-Tourismus reißen nicht ab. Ein wesentlicher Grund dafür ist das Engagement der Touristikerinnen und Touristiker im Land, die beständig daran arbeiten, ihr Angebot zu verbessern, neue Ideen umzusetzen und voneinander zu lernen. Mit dem regen Austausch auf dem Tourismustag in Husum legen wir den Grundstein für die weiteren Erfolgsmeldungen von morgen.“

Für weitergehende Informationen wenden Sie sich bitte an:

das Team der Tourist-Info am Heikendorfer Hafen (Tel. 0431-679100, info@kiel-sailing-city.de) oder Franziska Schelske vom Amt Schrevenborn (Tel. 0431-2409 140, franziska.schelske@amt-schrevenborn.de)